

# NATIONALE BEKANNTMACHUNG

## Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

27.06.2025

Verfahren: VGF 128/25 - Rahmenvertrag für Grünschnitt auf den Betriebshöfen und an den Haltestellen der VGF 2025-2027  
Auftraggeber: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

---

### DETAILS ZUR BEKANNTMACHUNG

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)  
Kurt-Schumacher-Str. 8  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland  
+49 6921326219  
+49 6921323336  
vergabestelle@vgf-ffm.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Vertraulichkeitserklärung

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Rahmenvertrag für Grünschnitt auf den Betriebshöfen und an den Haltestellen der VGF 2025-2027  
Die Stadtwerkeverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF) sucht Dienstleister für einen Rahmenvertrag für den Grünschnitt auf ihren Betriebshöfen und an den oberirdischen Haltestellen für die Jahre 2025 - 2027

Ort der Leistungserbringung:  
60311 Frankfurt am Main

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.08.2025 Bis: 31.07.2027

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4d0a318e-9ec2-495b-ac68-4a84da0b12fd>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 11.07.2025 10:00:00  
Bindefrist: 01.08.2025

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

keine

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

30 Tage netto oder 14 Tage 2% Skonto

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- HVA L-StB Angebotsschreiben
- HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung
- HVA L-StB Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen
- Eigenerklärung zur Akzeptanz von Ausführungsbedingungen zur Versicherungspflicht:  
Der Auftragnehmer (AN ) verpflichtet sich mit dieser Erklärung im Falle der Auftragserteilung, für den Zeitraum seiner Leistungsverpflichtung eine Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens EUR 5 Mio. pauschal für Personen- und Sachschäden sowie EUR 100.000 für Vermögensschäden je 2-fach maximiert p.a. (für Betriebshaftpflichtversicherung) bzw. EUR 5 Mio. für Personen- Sach- und mitversicherte Vermögensschäden, 1-fach maximiert p.a. (Umwelthaftpflichtversicherung) abzuschließen und nachzuweisen.
- Die von der VGF zur Verfügung gestellten Formulare (HVA-B-StB, sowie Anlagen) sind zwingend, sofern in dieser Veröffentlichung nicht anders erwähnt, zu verwenden.
- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG)
- Eigenerklärung LkSG
- Eigenerklärung Russlandsanktion
- Vertraulichkeitserklärung
- 3 Referenzen gem. Standardformblättern
- Mindestjahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre i.H. v. 200.000,00 EUR
- Der AN hat eigene Sicherheitskräfte (Sipo, Sakra) mitzubringen, die eine Schulung der DB oder VGF vorweisen müssen.
- Bei Notfällen müssen die Arbeiten innerhalb von 2 Stunden aufgenommen werden.

Auf Verlangen des AG hat der Bieter innerhalb von sechs Tagen die Urkalkulation in einem doppelten Umschlag einzureichen.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis